

Aus den Pressestimmen über:

Erwin H. Rainalter · In engen Gassen

Roman · Broschiert RM 3.20, Leinen RM 4.50

Das ist ein feines echtes Buch, dieser Roman in den „engen Gassen“ einer deutschösterreichischen Kleinstadt, und der Verfasser, Erwin H. Rainalter, darf sich etwas darauf zugutehalten. Es sind lauter sauber und genau gezeichnete Gesichter, ganze, wirkliche Leute, begreiflich in ihrem Glück und in ihren Leiden, und was sie sagen und tun, paßt ihnen auf den Leib. Was aber das Beste ist, das ist die aufrechte Deutscheit, die man auf jeder Seite spürt. *Berliner Börsenzeitung, 2. Dezember 1934*


Menschen, die es lieben, sich gelegentlich auf sich selbst zu besinnen, sollten nach diesem Roman greifen.

Hamburger Nachrichten, 17. November 1934

Kleine Schicksale einfacher Menschen in den engen Gassen einer Kleinstadt der Wachau. Bauernsöhne, die es trotz akademischer Titel zurück in die heimatliche Landschaft, auf den väterlichen Hof zieht. Ein gesunder, starker Menschenschlag. — Eine feine idyllische Stimmung durchweht das ganze Werk.

Weltstimmen, Dezember 1934

Rainalters Buch will aufgenommen werden mit der gleichen inneren Bereitschaft und der Hingabe an die zarten und doch bedeutungsvollen Erlebnisse der Seele, mit der es geschaffen wurde. Nur dann erschließt es die feinen Reize seiner Epik. *Magdeburgische Zeitung, 9. November 1934*

Vorzugsangebot siehe  L. Staackmann Verlag / Leipzig

4
H

Anton Mittel

Geschichten vom Hockewanzel

26. Auflage / Brosch. RM 2.50, Halbleinen RM 3.—, Ganzleinen RM 3.50

Ein reiner Quell bodenständigen Volkshumors, ein Buch voll Frohsinn, Heiterkeit, lustiger Streiche und schlagfertiger Antworten.

Peter Rosegger nannte Hockewanzel den „Till Eulenspiegel Deutschböhmens“.

Erwin Weill

In einem kühlen Grunde

Der Roman des jungen Eichendorff

Ein edles, reines und starkes Buch, deutsche Romantik, deutsche Waldpoesie und der Geist einer großen, schönen Zeit, da Deutschland nach Kampf und Leid neu erstanden, durchweben den Roman des jungen Eichendorff. / Grillparzer, Schleiermacher, Schlegel, Goethe, Theodor Körner, Toni Adamberger, Lüchow u. a. ziehen als lebendige Gestalten durch die fesselnden Bilder.

Ladenpreis geheftet RM 2.50, Leinen RM 3.50

Menzel Adolph

Der kleine Gesellschafter

Faksimile-Neudruck der Original-Ausgabe von 1836, mit den 30 Federlithographien von Adolph Menzel und einem Nachwort von Dr. Heinr. Schwarz. — Nummerierte Liebhaber-Ausgabe von 300 Exemplaren. Die Originalausgabe dieses reizenden Kinderbuches, das der junge Menzel illustriert hat, gehört zu den allergrößten Seltenheiten. Nur fünf Exemplare sind überhaupt nachweisbar.

Geb. RM 9.—, Hfd. RM 10.50

E. d. Straube Verlag / Warnsdorf



Auslieferung: Fr. Hofmeister, G. m. b. H., Leipzig E 1, Karlstraße 10.

